

[Ebook pdf] One Good Earl Deserves a Lover: The Second Rule of Scoundrels (Rules of Scoundrels Book 2) (English Edition)

One Good Earl Deserves a Lover: The Second Rule of Scoundrels (Rules of Scoundrels Book 2) (English Edition)

Von Sarah MacLean

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #30670 in eBooksVerffentlicht am: 2013-01-29Erscheinungsdatum: 2013-01-29File Name: B007HBH34Q | File size: 76.Mb

Von Sarah MacLean : One Good Earl Deserves a Lover: The Second Rule of Scoundrels (Rules of Scoundrels Book 2) (English Edition) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised One Good Earl Deserves a Lover: The Second Rule of Scoundrels (Rules of Scoundrels Book 2) (English

Edition):

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Bislang ihr schlechtestes Werk
Von VoToIch habe bislang so gut wie alle Bücher von Sarah MacLean gelesen, und dieses war sicher das schwächste. Das Buch besteht zum großen Teil aus inneren Monologen der beiden Protagonisten. Ein Fortschreiten der Handlung ist kaum erkennbar. Die Dialoge der beiden wiederholen sich ständig inhaltlich, wenn auch nicht wörtlich. Eine Interaktion mit anderen Personen findet kaum statt. Der gesamte Plot weist jede Menge Schwächen auf. Wieso genau hat sich Cross aus der Gesellschaft zurückgezogen, in die er geboren wurde? Weil er sich mit seinem Vater nicht verstanden hat? Wie kann Pippa im Angel ein- und ausgehen, dabei Temple, Chase und eine Prostituierte treffen, aber Bourne bekommt nichts mit? Abgesehen von einer Szene taucht er im ganzen Buch nicht auf, obwohl er im ersten Band nahezu im Angel gelebt hat. Wieso redet Pippa nicht mit ihrer Schwester über ihre Fragen und geht stattdessen zu einem wildfremden Mann? Warum ändert Cross am Ende innerhalb einer Seite seine Meinung, nachdem er zuvor mehrere Kapitel lang Pippa immer wieder weggestoßen hat? Zu viele Fragen drängen sich mir auf, die die Story nicht nachvollziehbar machen. Auch das Ende ist unbefriedigend. Kehrt Cross in die Gesellschaft zurück? Gibt es eine Aussöhnung mit seiner Familie? Seine Schwester scheint ja gar nicht so genau zu wissen, was zwischen Cross und den Eltern vorgefallen ist, während sie gegen ihr Fieber ankämpfte. Die Idee zu diesem Buch hätte sicher viele Möglichkeiten geboten, die Umsetzung ist leider nicht sehr gelungen. Ich hoffe, Temples Geschichte wird besser.
1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine deutliche Verbesserung zu Band 1
Von LucinaNachdem ich in letzter Zeit sehr viele, sehr durchschnittliche Historicals gelesen habe war "One Good Earl Deserves A Lover" eine willkommene Abwechslung, denn der Roman war außergewöhnlich und besonders. Das muss nicht jeder mögen, aber mir hat es sehr gut gefallen. So kann ich z.B. meistens mit Meredith Durans Romanen wenig anfangen, die auch sehr speziell sind und sich von den typischen Historicals abheben, aber mich emotional nicht ansprechen können. "One Good Earl Deserves A Lover" konnte mich emotional mitreißen und das haben in letzter Zeit wirklich sehr wenig Historicals bzw. Romane im Allgemeinen geschafft. Die Geschichte ist nicht perfekt, konnte mich aber fesseln und berühren und das ist für mich das Wichtigste an Historicals bzw. Liebesromanen. Ich muss auch sagen, dass mich "One Good Earl Deserves A Lover" teilweise an "9 Rules" erinnert hat, aber auf positive Weise. Es ist allerdings nicht so, dass die Geschichten sich als Gesamtheit ähneln, nur manche Szenen kamen mir bekannt vor. Auch wenn man mitten in die Story hineingeworfen wird, da der Beginn nahtlos an den Epilog des Vorgängers anknüpft, beginnt die Geschichte recht langsam. Ich fand das nicht besonders tragisch, aber ich war darüber etwas erstaunt, da eigentlich die Weichen für einen rasanten Einstieg gestellt sind. Ich meine, Pippa steht quasi in Cross' Schlafzimmer und will von ihm ruiniert werden bzw. eher etwas mehr über das Ehebett erfahren, weil ihr niemand es für notwendig erachtet ihr zu erzählen was sie erwartet. Nichtsdestotrotz ist die Geschichte heiß, sehr heiß. Und zwar auf eine Weise, die mir sehr gut gefällt. Sie landen nicht sofort im Bett und wälzen sich fortan durch die Laken, sondern es geht mehr darum die eigene Lust im Zaum zu halten. Sie will schließlich nicht entjungfert werden und er, nun ja, muss sich auch zusammenreißen. Wieso erfährt man im Roman, ist aber für mich als Außenstehende nur teilweise komplett nachzuvollziehen. Wie dem auch sei, sie müssen sich zurückhalten und dabei herauskam eine ganz besondere Liebesszene, die unglaublich heiß ist, obwohl Cross Pippa nicht ein einziges Mal berührt. Der Mann hat einfach Ahnung, wie man mit Worten umgeht. ;-) Allgemein ist die Geschichte sehr nach meinem Geschmack. Dramatisch, emotional, mit witzigen und interessanten Wortgefechten und außergewöhnlichen Helden, die einfach wunderbar zusammenpassen. Die Chemie war einfach da, in allen Aspekten, aber ich finde, dass das Sarah MacLean sehr häufig schafft. Verwundert hat mich nur wie Penelope (die Heldin aus Band 1) hier herberkommt... irgendwie sehr zugeknüpft. Wieso erzählt sie Pippa nicht einfach was im Ehebett passiert? Total merkwürdig und auch komisch, da ich Penelope anders in Erinnerung hatte, nicht so ernst. Das Ende hat mir persönlich nicht so gefallen. Ich fand Cross' Sturheit und Blindheit am Ende einfach nur nervig. Das Ende hätte Sarah Maclean wirklich besser machen können, anstatt Cross wie einen Idioten darzustellen. Ich meine, Pippa sagt ihm zig Mal, dass sie ihn liebt und erst beim gefühlten 1000x kommt er zur Besinnung und ist ganz erstaunt "Was, sie liebt mich? Okay, dann ist alles anders!" h, was!? Argh, seine Sturheit war einfach nur dumm und für mich wurde sein Verhalten auch nicht nachvollziehbar erklärt. Eigentlich müsste er sein Happy End nur noch beim Schopfe packen und alles wäre gut, aber stattdessen wird noch kurz vorm Ende unnötig alles hinausgezögert. Das ist wirklich ein großer Kritikpunkt, aber da es kaum perfekte Historicals gibt (mir fallen spontan nur zwei Ausnahmen ein), war mir das dann am Ende auch egal. Ansonsten hat mir Cross aber sehr gut gefallen, ich möchte, dass er zwar anfangs als Scoundrel beschrieben wird, aber in Wirklichkeit gar keine ist. Ich möchte einfach seine Art und wie er immer an Pippas Wohl denkt und seine eigenen Wünsche hinten anstellt. Ach, er ist einfach ein toller Held! Pippa war auch eine perfekte Heldin, sie ist intelligent, hat aber Probleme im Umgang mit anderen Menschen, weshalb sie sich selbst als "seltsam" beschreibt. Sie lügt nicht und ist immer ehrlich und steht zu ihrem Wort, so z.B. auch dazu, dass sie ihren Verlobten heiraten wird. Er ist nicht besonders intelligent und sie weiß, dass sie ihn wahrscheinlich nie lieben wird, aber er ist nett und sie hat seinen Antrag angenommen und steht auch dazu, was in Bezug auf Cross natürlich zu einem Problem wird. Sie ist quasi ein Blaustrumpf+, da mir die normalen Blaustrumpf-Heldinnen oft etwas zu steif und unnahbar sind. Das war Pippa gar nicht, sie ist neugierig und macht trotz ihrer Intelligenz so einige dumme Fehler, bei denen man sie

gerne geschüttelt hätte. Aber das hat auch gerne Cross übernommen. ;-)) Ich fand es aber schade, dass sie selbst von ihrer Familie nicht mehr unterstützt wird und ist daher unsicher und merkt gar nicht, was für eine tolle Person sie ist. Fazit: Endlich wieder ein außergewöhnlicher Historical, der mich emotional mitgenommen und berührt hat, für mich das erste Highlight in diesem Jahr. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Viel besser als der erste Teil :-)) Von Kobsa, Silke Sarah MacLean schreibt einfach geniale Bücher, mein absolutes Lieblingsbuch ist "Nine rules to break...", aber ich muss zugeben, dieses hier kommt ganz nah ran! Ich habe dieses Buch an einem Tag gelesen!! Die Story von Cross und Pippa fesselt ab der ersten Seite. Ich habe einige Male herzlich gelacht, und die Szene, in der er sie noch nicht einmal berührt, ist einfach genial!! Ich habe gerade schon den dritten Teil vorbestellt.

Kurzbeschreibung Lady Philippa Marbury is . . . odd The brilliant, bespectacled daughter of a double marquess cares more for books than balls, for science than the season, and for laboratories than love. She's looking forward to marrying her simple fiancé and living out her days quietly with her dogs and her scientific experiments. But before that, Pippa has two weeks to experience all the rest fourteen days to research the exciting parts of life. It's not much time, and to do it right she needs a guide familiar with London's darker corners. She needs . . . a Scoundrel She needs Cross, the clever, controlled partner in London's most exclusive gaming hell, with a carefully crafted reputation for wickedness. But reputations often hide the darkest secrets, and when the unconventional Pippa boldly propositions him, seeking science without emotion, she threatens all he works to protect. He is tempted to give Pippa precisely what she wants . . . but the scoundrel is more than he seems, and it will take every ounce of his willpower to resist giving the lady more than she ever imagined. Pressestimmen Maclean seamlessly moves from the first novel in her Rules of Scoundrels series to the second. The same great chemistry, intelligence and sparkling humour shine, and the added sexual tension provided by lessons in temptation provides readers with a delectable read. Pure, unadulterated MacLean! (RT Book s) MacLean's second Rule of Scoundrels novel is a clever, original historical romance with compelling main characters who are so engaging and enchantingly well-matched you simply don't want to see their stories end. Cross is a fallen-angel archetype with a damaged, guilt-ridden past, but it is the delightful, captivating Pippa whom readers will fall in love with and root for, and readers will love Cross just a little bit more because he does, too. At moments heart-wrenching, at moments comedic, at all times entertaining and satisfying, this book deserves a read if you're a romance fan. (Kirkus) Werbetext Second in a sensational new series by rising star of historical romance, Sarah MacLean